

	<p>Objekt: Kneifzange, Beißzange</p> <p>Museum: Hammerschmiede mit Bienen- und Heimatmuseum Reichenbach Schindelstraße 8/1 77933 Lahr/Schwarzwald- Reichenbach kultur_heimatpflege@schwarzwaldverein- reichenbach.de</p> <p>Sammlung: Schreiner, Wagner, Zimmerer, Schreiner, Zimmerer</p> <p>Inventarnummer: RE-2021-5-0188</p>
--	--

Beschreibung

<https://de.wikipedia.org/wiki/Kneifzange>

Die Kneifzange, auch Kneife, Beißzange oder Kantenzange genannt, ist eine Zange mit zwei keilförmigen Schneiden.

Die Kneifzange dient zum Herausziehen von Nägeln und zum Abkneifen von Draht oder dünnen Metallstiften.[1] Sie ist aus Werkzeugstahl gefertigt und eine der ältesten

Zangenformen überhaupt. Je nach Größe und Form des Zangenkopfes lassen sich mit einer rollenden Hebelbewegung Nägel und Krampen aus festem Untergrund herausziehen.

Der Kneifzange ähnlich sind die Monierzange und auch der Vornschneider, von beiden unterscheidet sie sich unter anderem durch einen größeren Zangenkopf und einen größeren Abstand der Schneiden zum Gewerbe, wodurch die greifende Funktion in den Vordergrund rückt.

Grunddaten

Material/Technik:

Metall

Maße:

L: 20,8 cm; Backenlänge: 3 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann

wer

wo

Hammerschmiede (Lahr-Reichenbach)

Hergestellt

wann

20. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- Holzbearbeitungsgerät
- Werkzeug